



Ann-Christin Wolf

Steuerverfahrensrechtliches Internum des Steuerpflichtigen?

Reichweite der Mitwirkungspflichten des Steuerpflichtigen bezüglich ohne Rechtspflicht erstellter interner steuerlicher Unterlagen

Schriften zum Steuerrecht, Band 193

280 Seiten, 2024

ISBN 978-3-428-18928-1, € 89,90*

Alle Informationen zum Titel: www.duncker-humblot.de/9783428189281

Das deutsche Besteuerungsverfahren ist durch das Deklarations- sowie Verifikationsprinzip geprägt. Grundsätzlich obliegt es der Finanzbehörde nach § 88 Abs. 1 AO, den steuerlich relevanten Sachverhalt jedes einzelnen Steuerpflichtigen zu ermitteln. Die jeweiligen für die Besteuerung relevanten Informationen verwirklichen sich jedoch regelmäßig in der Sphäre des Steuerpflichtigen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Besteuerung i. S. v. Art. 3 Abs. 1 GG ist der Staat aber auf diese Informationen des Steuerpflichtigen angewiesen. Der Steuerpflichtige ist daher nach den §§ 90 ff. AO zur Mitwirkung verpflichtet. Inwiefern die Finanzverwaltung die Vorlage von ohne Rechtspflicht erstellten, internen Unterlagen von dem Steuerpflichtigen verlangen kann, ist seit jeher ungeklärt. Diese Forschungslücke schließt die Autorin mit ihrer Arbeit. Hierzu entwickelt sie das Institut des steuerverfahrensrechtlichen Internums, das als bewegliches System unter gewissen Umständen zur Einschränkung der Vorlagepflicht des Steuerpflichtigen führt.

Inhalt

1. Einleitung

2. **Grundlagen:** Besteuerungsverfahren — Gegenüberstehende Interessen — Relevante Informationen — Entstehungsorte der Daten

3. **Ermächtigungsnormen für Zugriffsrechte:** Zugriffsrechte gegenüber dem Steuerpflichtigen — Zugriffsrechte gegenüber Dritten — Allgemeine Frage der Abgrenzung von Sachverhalt und Rechtswürdigungen

4. **Vergleich mit der Reichweite anderer Vorlagepflichten:** Steuerrecht — Strafrecht — Zivilrecht — Öffentliches Recht

5. **Rechtspositionen:** Einzelunternehmer — Kapitalgesellschaften — Personengesellschaften

6. **Steuerverfahrensrechtliches Internum:** Dogmatische Herleitung — Inhalt und Grenzen

7. **Rechtfertigungsebene (de lege lata):** Rechtsprechung — Ermessenskriterien

8. **Vorlagepflicht de lege ferenda:** Handeln durch den Gesetzgeber — Abgeleitete Handlungsmöglichkeiten der Finanzverwaltung — Vorlage auf freiwilliger Basis

9. Zusammenfassung

Literaturverzeichnis, Rechtsprechungsübersicht und Sachwortverzeichnis